Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 46 (1920)
Heft: 43

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nebel

Der Nebel braut um alle Gipfel,
er braut auch um den Reim: die Wipfel.
Doch das Plakat eventuell,
es meldet witzig: Uetli hell!

Der Nebel liegt nicht nur um Gipfel,
er wickelt sich um Zopf und Zipfel,
selbst wer da sitzt in dem Büro,
teils auf dem Bock, teils dem Popo,

beschäftigt sich mit der Erscheinung.
Es herrscht die eindrucksvolle Meinung,
daß nur des lieben Nächsten Bild
vom grauen Nebel wird verhüllt.

Nicht nur die Diplomaten finden
nur bei den anderen die Sünden,
ein jeder fühlt sich Hauptperson
und nebelfrei auf seinem Thron.

Die Gipfel menschlicher Geschöpfe,
das sind die sogenannten Köpfe.
Ach, das von ihnen speziell
man auch 'mal melden könnte: hell! Sips

Basels geistige Zustände

Denn das ist zweifellos, auch in Basel gibt es Geist. Zwar liegt Basel flach, mit Ausnahme der Buckel am Birsig rechts und links und so was färbt ab. Die Stadt liegt so ungewiß zwischen Jura und Schwarzwald, oder wenn man will, in Jura und Schwarzwald, nämlich auf sehr niedrigen Hügeln beider Nichthochgebirge. Der eine Geist, der Handelsgeist, hat sich über diese Hügel erhoben und dadurch in Materie verwandelt. Der andere Geist, der noch so ganz geistig, unfaßbar ist, macht noch Kletterversuche, um wenigstens bis auf den Rücken der Birsighügel zu kommen. Der „Basler Anzeiger" will Führerdienste versehen und veranstaltet zur Herbeischaffung von Bergstöcken, Steigeisen, Eispickel etc. „Basler Dichterabende". Bitte, erschrecken Sie nicht. Die Sache ist ganz harmlos, denn vorläufig sind es nur „Abende"; das andere nur noch Hoffnung. Aber die Idee ist als gut erkannt und, was zwar noch nicht verlautet, aber stumm anzunehmen ist, wollen nun auch die anderen Zeitungen „Abende" einrichten. An Objekten fehlt es nicht. „Der Vorwärts" wird „Bankierabende" veranstalten, um den Genossen die Geldverwertung praktisch beizubringen. Der „Volksbote" plant „Toleranzabende" und will über die „Trennung von Kirche, Schule, Staat und — Geist" sprechen lassen. Die „Basler Nachrichten" stellen „Musikerabende" in Aussicht, um den musikalisch verständnislosen Baslern (es soll deren noch 172½ hier geben) klar zu machen, daß die Musik die beste Abendmahlzeit ist. Den Clou bringt die „Nationalzeitung" mit „politischen Abenden", wo der Kreuzlschreiber endlich beweisen soll, daß er mehr versteht als Lenin, Millerand, Lloyd George, Giolitti und der Schuster im Lumpazi-Vagabundus.

Auf mich ist bis jetzt noch keiner verfallen. Warum? Wahrscheinlich, weil sie sich eben so gescheit vorkommen, wie

Traugott Unverstand.

Grand Cinema
LICHTBÜHNE
Telephon Badenerstr. 18 Seln. 5948

Täglich von 2½—10½ Uhr.
4 Akte Neu! Fortsetzung des Neu! 4 Akte grandiosen Wildwest- und Abenteuer-Romans
Die Geheimnisse der Dschungeln
Der grösste und schönste amerikan. Abenteuer-Serien-Film in 12 Episoden — 24 Akten.
In der Hauptrolle: **Marie Walcamp.**
3. Episode: **Ein Schrei in der Nacht.**
4. Episode: **Die Folterhöhle.**
Beginn der letzt. Abendvorstellung punkt 9 Uhr.

6 Akte Neu! Gr. Liebes-Tragödie Neu! 6 Akte
Das Lied der Puszta
oder: **Der Teufelsgeiger.**
Eine spannende Liebes- und Familientragödie.
In der Hauptrolle: **Charlotte Böcklin**
die beliebte und berühmte Künstlerin
Künstlerkapelle: A. FORTUNATO

Café Walser Rindermarkt 20, Zürich 1
Neu renoviert, sehenswert dekoriert. — **Prima Weine.**
2066] Sich bestens empfehlend **Hch. Walser-Wirz.**

Weinstube z. Hauenstein, Zürich I
11 Zähringerstrasse 11
Prima Landweine. — Spezialitäten: Dôle, Fendent etc.
Essen à la carte. Höfl. empfiehlt sich **Frau Burri.**

Grand-Café Astoria
Peterstr.-Bahnhofstr. :: ZÜRICH 1 :: A. Töndury & Co.
Grösstes Caféhaus und erstklass. Familien-Café der Schweiz
Englische und französische Billards
Täglich nachmittags und abends Künstler-Konzerte!

Rheinfelder Bierhaus
Marktgasse 19, Zürich 1. — ff. Salmenbräu, reelle Weine, gute Küche. Höfl. empfiehlt sich **Grupp-Enderle.**

Rest. Häfelei, Schoffelgasse 11, Zürich 1
Prima Land- und Flaschenweine. Offenes Hürlimannbier.
Höflich empfiehlt sich Frau HOGG.

Bierhalle „Orsini"
Langstrasse 92, Zürich 4. 2102
ff. Löwenbräu, hell und dunkel; reingehaltene Weine, gute bürgerliche Küche. Spezielle Abendplatten in reichhaltiger Auswahl. Sich bestens empfehlend **K. Huber.**

Corso-Theater, Zürich
Gastspiel-Operetten-Ensemble. Direktion J. Kren.
Tägl. abends 7¾ Uhr: **„Ihre Hoheit die Tänzerin",** Operette in 3 Akten von Walther W. Götze.
Sonntags zwei Vorstellungen, nachmittags 3½ Uhr und abends 7¾ Uhr.

Palais MASCOTTE-Corso
Direktion: **Dr. O. Neumann-Hofer.**
Vom 16. bis 31. Oktober 1920, täglich abends 8 Uhr
„Luise, die Dame vom Ballett", Schwank in einem Akt von Arnold Golz, sowie das übrige Programm

Bonbonnière Zürich.
(Schneider-Duncker.)
Vom 16. bis 31. Oktober 1920, täglich abends 8 Uhr:
„Gisela Werbezirk", und das übrige sensationelle Programm.

Theater Maximum, Zürich
Direktion: **L. Vanoni.**
Vom 16. bis 31. Oktober, täglich abends 8 Uhr
„Die lustigen Weiber von Wien", Operette in einem Akt von R. Stolz, und das übrige sensationelle Programm.
Sonntags zwei Vorstellungen, nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr.

Johanniter Neuer Inhaber: **Hans Steyrer**
Zürich 1.
Gute, bayrische Küche, reichhalt. Speisekarte zu jeder Tageszeit. Guter bürgerlicher Mittagstisch. — ff. Wädenswiler Bier, hell und dunkel. — Reelle Land- und Flaschenweine.
Höflich empfiehlt sich 2093 DER OBIGE

Café Niederdorf **Zürich 1.** FF. Aktienbier, hell und dunkel, reelle Landweine. Gute bürgerliche Küche.
Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. Mittagessen. 2053
Es empfiehlt sich **E. Weber.**

LUZERN
Hotel und Weinrestaurant
„Weisses Kreuz" Furrengasse 19 beim Rathaus
Telephon 1922
Rendezvous der Ostschweizer. — Erstklassige Flaschen-Weine. Spezialität: Ia Rheinweine aus den Kellereien der Gebr. Walther in Mainz a. Rh. — Zimmer von Fr. 3.— an.
Inh.: Fritz Bucher, früher Café Waldschenke, Zürich 1

Restaurant z. Kronenhof **Zürich 4**
Bäckerstr. 20
FF. Aktienbier, hell und dunkel. Prima Weine. 2054
Höflich empfiehlt sich **Dom. Oeschger.**

Restaurant zum „Neuenburgerhof"
Schoffelgasse 10 — Zürich 1
Altbekanntes, heimeliges Verkehrslokal. Spezialität in Neuenburger, Veltliner, nebst prima Land- und Flaschenweinen.
Es empfiehlt sich Frau Hug

Préservatifs-Fischblasen
Mit Seidenband, bestes Fabrikat. Angenehmer und sicherer als Gummiblasen. Qual. I à Dtz. Fr. 6.50, ½ Dtz. 3.60, Qual. II à Dtz. Fr. 5.50, ½ Dtz. 3.20, Qual. III à Dtz. Fr. 3.60, ½ Dtz. 3.20. Bei Vorausbezahlung. Versand diskret. Postcheck-Konto V 4107.
2068 **Teil-Parfümerie, Basel 1.**

Sehr beliebt sind meine
russischen Zigaretten
offen und in Packungen von 10, 20, 100 und 250 Stück

Nr.	30	das Stück	zu 3	Rp.
„	40	„ „	„ 4	„
„	50	„ „	„ 5	„
„	60	„ „	„ 6	„
„	80	„ „	„ 8	„
„	100	„ „	„ 10	„

Ebenso meine Zigaretten **ohne Mundstück** aus rein türkischem Tabak, offen und in verschied. Packungen zum Preise von 5 bis 10 Rp. Prima Tabake in allen Preislagen und in beliebigem Quantum.
A. Lendi
Spezialgeschäft für russische Zigaretten 2081
Zürich 1, Rämistrasse 33.

Für Damen
Abgebildete **Frauendusche** ist der beste Irrigator und Spülapparat. Solide Ausführung. Einmalige Anschaffung. Preis Fr. 15.—, 18.— und 20.— mit Klistiervorrichtung Fr. 2.— mehr. **H. Dietrich, Wald Nr. 2** (Appenz.).

Fidele Herren
erhalt. interess. Mustersendung von Photos u. illustr. Werken verschlossen gegen 60 Cts. in Briefmarken. **S. Hauri,** Büchergeschäft II, rue Dancet No. 10, **Genf.** 2029

„Xylonax"
der patent. Messerputzblock.
„Xylonax"
ist unbedingt d. beste und angenehmste
Messerputz-Mittel!!
auch für Bügeleisen, Herdplatten etc. Garantiert frei von Säure u. schädl. Bestandteilen. Schweizerfabrikat. Verlangen Sie überall ausdrücklich
„Xylonax"
Generalvertrieb:
J. Fuchs & Co., chem. Laboratorium, Zürich.

1000 Francs Belohnung
für Kahlköpfige und Bartlose

Ein eleganter Bart- und Haarwuchs kann durch Gebrauch von Comos Haarbalsam im Laufe von acht Tagen hervorgerufen werden, dieser Balsam bringt Haar und Bart aller kahlköpfigen und dünn behaarten Personen zum Wachstum. Comos ist das beste Erzeugnis der modernen Wissenschaft auf diesem Gebiete und als der einzige Balsam anerkannt, der wirklich Haar und Bart — eben auch bei Greisen — erzeugen kann.
Comos bringt die abgestorbenen Haarpapillen wieder zum Wachstum und zwar nach Gebrauch weniger Tage und man wird daher im Laufe ganz kurzer Zeit einen sehr kräftigen Haarwuchs haben können. Unschädlichkeit wird garantiert. **Wenn dies nicht wahr ist, zahlen wir**
1000 Francs netto
an alle kahlköpfigen, bartlosen und dünn behaarten Personen, die Comos Balsam drei Wochen ohne Erfolg gebraucht haben.
Ein Paket „Comos" kostet 12 Fr., zwei kosten 20 Fr.
Comos gibt dem Haar und Bart ein glänzendes und wellendes Aussehen, sowie einen schönen, weichen Fall und wird gegen Vorausbezahlung oder Nachnahme über die ganze Welt versandt, wenn man an das grösste Spezialgeschäft schreibt. 2152
Comos-Magasinet, Kopenhagen V, Dänemark I.